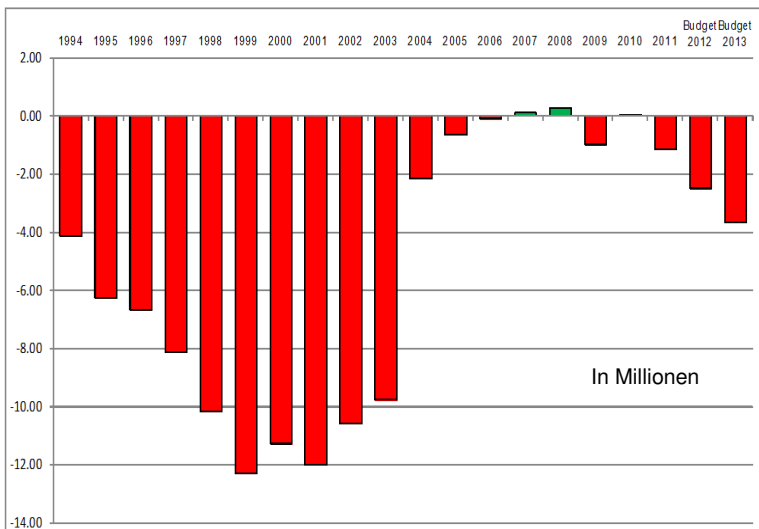


# Budget 2013 – Gemeinde Sarnen

Die Gemeinde Sarnen ist Hauptort von Obwalden und dient bei Steuervergleichen als Referenz für unseren Kanton. **Das Bekenntnis zur Steuerstrategie ist ein Erfolg!** Die rückläufige Konjunktur lässt keinen Spielraum für Euphorie.

Die SVP Sarnen und über 220 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger **wehren sich deshalb** gegen die weitere **massive Verschuldung unserer Gemeinde**. Wohin eine Defizit- und Schuldenwirtschaft auf Kosten der Nachkommen führt, machen bedenklich viele europäische Staaten heute eindrücklich sichtbar.

Entwicklung Eigenkapital / Bilanzfehlbetrag 1994 - 2013



- Nach dem Bilanzfehlbetrag-Abbau nimmt dieser seit 2011 wieder massiv zu.
- Die **Verschuldung pro Kopf** weist einen **Höchststand von Fr. 5187.--** aus.
- Die **Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)** stellt beim Budget 2013 im Bericht fest, dass der Selbstfinanzierungsgrad nicht den Vorgaben des Finanzhaushaltsgesetzes entspricht. Somit wird eine bedeutende Bestimmung des Finanzhaushaltsgesetzes nicht eingehalten.
- **Die Frage bleibt offen, warum die GRPK diesem Budget 2013, trotz Vorbehalt zugestimmt hat!**

Die Entwicklung der Gemeindefinanzen veranlasste die SVP Sarnen, das Budget 2013 der Gemeinde Sarnen mittels einer Unterschriftensammlung an die Urne zu verweisen.

Die lancierte Volksabstimmung gibt den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern nun die Möglichkeit, mit einem **NEIN zu diesem weiteren defizitären Budget** klar und deutlich echte Einsparungen zu fordern. Der Gemeinderat hat durch **Aufgabenüberprüfung** (und nicht durch Unterhaltsverzicht!) ein Sparpotenzial aufzuzeigen, welches **politisch zu beurteilen und zu entscheiden** ist.

Die Forderung, ein Sparpotential aufzuzeigen, wurde auch von der GRPK gestellt, wie dem mündlichen Bericht an der Gemeindeversammlung zu entnehmen war.

## Stimmen auch Sie am **13. Januar 2013**

# NEIN

- **zu dieser finanziellen Entwicklung** *gemachte Schulden müssen immer wieder abgebaut werden.*
- **zur drohenden Steuererhöhung im Kantonshauptort Sarnen** *ohne Einsparungen und Zunahme von neuen Steuererträgen unumgänglich.*
- **zur Beendigung der Steuerstrategie durch Steuererhöhung** *unbedachte Negativwerbung für unseren Kanton muss verhindert werden.*

### Schlussbemerkungen:

Der Gemeinderat war erst auf Druck der Urnenabstimmung bereit den **Finanzplan** an der Gemeindeversammlung **offen zu legen**. Dieser Finanzplan wurde der GRPK vorgängig nicht zur Kenntnis gebracht.

